

INFORMATIONSD- UND NACHRICHTEN BÜRO HA5040

Bureau d'information et de renseignement 5040 Schöffland/AG

Tis Hagmann, Schreib-, Hand- und Mundwerker

(erscheint in der Regel wöchentlich) Ausgabe 09. April 2026

tis.hagmann@bluewin.ch



Wochenbericht KW 15/2026



D. Das dt. Aussenministerium droht Journalisten unverblümt. Einfacher: das Reichssicherheitsamt hat zugeschlagen. Herr Hinterseher vom Auswärtigen Amt (Gestapo) drohte an der Bundespressekonferenz (BPK) den Journalisten am 18.2.2026 mit erschreckenden Voten und erinnert an die dunkelsten Zeiten Deutschlands. Kein Wort über die miserable Gesinnung der obersten Schergen Deutschlands hierzulande! Wörtlich sagte er zum (kritischen) und friedlichen Journalisten **Warweg**: (er ist Redakteur der **Allgemeinen Ostdeutschen Zeitung**)

«Ich bin übrigens auch Ihnen Herr Warweg dankbar dafür, dass Sie immer wieder bekannt machen, dass es diese Sanktionen gibt und dass es dieses Sanktionsregime(!) gibt. Denn klar ist: denjenigen, die das unterlaufen, muss bekannt sein, dass das Ganze mit Kosten verbunden ist und womit dann zu rechnen ist.» Mit einer Eiseskälte, die Erinnerungen an die Kommissare übelster Regimes auslösen, verkündete Herr Hinterseher, dass man zur «Werteverteidigung» **die wirtschaftliche Lebenszerstörung von nicht gleichgeschalteten Journalisten bereit sei einzusetzen.**

Und das nur deshalb, weil Warweg einer der letzten Journalisten ist, die es wagen, an der inszenierten BPK kritische Fragen zu stellen. So etwa, als er zur Behauptung, Russland wolle die Sowjetunion wiederherstellen, Belege verlangte. Gerade seine Fragen zur eifrig angestrebten «Kriegstüchtigkeit» gegen Russland, bringen dabei die Sprecher immer wieder in peinliche Verlegenheit. Das Beispiel des Nachrichtenoffiziers a D **Jacques Baud** füllt Bücher. Mehr oder weniger direkt hat man nun auch in der BPK versucht, diese totalitären Massnahmen als Drohung gegen Warweg einzusetzen. Im übrigen wird der Fall Baud in kritischen Medien in D und F viel tiefer und breiter diskutiert als hier.

D. Am Rand eines Bürgerkrieges. Bürger Normalo hat genug von Massenmigration, Vertrauensverlust in die Regierungen, Arbeitslosigkeit, persönliche Einschränkungen. Vor allem die Untätigkeit der Regierungen (siehe Abdul bin Jans, der noch nicht «Bärtige») macht die Bürger zornig. **Professor David Betz** ist am Londoner King's College beschäftigt und befasst sich mit den Bedingungen für **Bürgerkriege und bewaffnete Aufstände**. Er geht davon aus, dass es schon in den nächsten Jahren in unserer Weltgegend zu solchen Konflikten kommen kann. Damit ist er einer der ganz wenigen Forscher seiner Disziplin, die das öffentlich sagen. Und vor allem: es wagen zu sagen! Wer das in Deutschland wagt, öffentlich zu sagen, wird von der Stasi «besucht».

«**Treiber**» einer **derartigen Gefahr** sind die Spaltung, Eigentumsverlust, schleichende Enteignung. Bargeldeinschränkung (oder sogar Verbot), Staatsverweigerungen, Absentismus. Zum Eigentumsverlust gehören im weitesten Sinne auch exorbitante Mieten, Zinsen, Steuern, Mittelabfluss über höhere Steuergrundlagen (Liegenschaftswerte!), überrissene Preise für Konsumgüter. All diese Faktoren führen zu einer Einschränkung in irgend einem Bereich des Steuerzahlers. Die Abwärtsspiral dreht: der Bürger kann sich immer weniger leisten! Ein eigentliche «Downgrading», während die Asylanten alles vom Staat erhalten, das sie beantragen. Wir werden zu einer Minderheit im eigenen Land und dürfen/müssen für die Einmarschierer schuften. Die Schraube beginnt sich zu drehen...

Masseneinwanderung ist kein Projekt der Bevölkerung, sondern der Eliten. In Gesellschaften können so «sozial bankrott» gehen – genau wie Unternehmen finanziell bankrottgehen können. Warum gehen im Durchschnitt nur noch 40% zu Wahlen und Abstimmungen? Weil 60% kein Vertrauen mehr in die staatlichen Institutionen haben. Der Trend des Absentismus nimmt zu... Auch deshalb, weil ein grosser Teil der Politiker absolut

unfähig ist, ein Amt zu bekleiden. Multikulti hat das Land sozial zerstört. «No go Zonen», siehe Lausanne, Bern, Aarau, Brugg usw. - an irgendeinem **Ecken beginnt dann der Aufstand... Im Kern eine Revolte der «Regierten» gegen die Eliten.**

Beispiel: In Bosnien hielten 1990 noch 90 Prozent der Menschen ihre Beziehungen zu anderen Ethnien für gut. Zwei Jahre später war Jugoslawien zerbrochen und es folgten Massaker, Folter, Vertreibungen. Die trügerische Ruhe kurz vor dem Sturm nennt man Normalitätsbias – man denkt, weil heute noch alles funktioniert, wird es morgen auch so sein. Die Trägheit und Gleichgültigkeit der Regierungen ist Auslöser eines Aufstandes: die **soulèvement de masse!** **Professor Betz spricht von einer hohen Wahrscheinlichkeit eines Aufstandes und Bürgerkrieges in den nächsten 5 Jahren.** Das hat damit zu tun, dass er keinerlei politische Anzeichen für eine **ernsthafte Problemlösung sieht – weder Führungspersönlichkeiten mit dem Willen noch mit der Fähigkeit, den Kurs zu ändern.**

CH. Teilrevision der Verordnung über Tabakprodukte und elektronische Zigaretten (Tabakprodukteverordnung, TabPV) Nach der Annahme der Volksinitiative «Ja zum Schutz der Kinder und Jugendlichen vor Tabakwerbung (Kinder und Jugendliche ohne Tabakwerbung)» hat das Parlament **zusätzliche** Beschränkungen für Werbung, Verkaufsförderung und Sponsoring in Bezug auf Tabakprodukte und elektronische Zigaretten in das Tabakproduktegesetz (TabPG) aufgenommen. **Für den Kauf bestimmter Artikel braucht es eine E-ID!** Schon wieder gelogen, dass diese «card» freiwillig sei! Gewisse Bestimmungen werden an den Bundesrat delegiert(!) und werden daher im vorliegenden Verordnungsentwurf präzisiert. Darüber hinaus enthält dieser Entwurf auch weitere Änderungsvorschläge, die auf den Erfahrungen seit Inkrafttreten des Gesetzes am 1. Oktober 2024 basieren. Vernehmlassungsfrist bis 20. März.

CH. Er hat eine klare und verständliche Aussage. Das sollten auch die **EU-Fan's** verstehen. Sofern sie jemals mit Geld rechnen mussten. Nicht nur theoretisch am Zählrahmen aus Bio-Holz. Franz Böni, Unternehmer aus Leissigen sagt einfach, klar, verständlich und wahr: **«Seit Einführung ds Euros hat sich dessen Wert nahezu halbiert gegenüber dem Franken. Ein Andocken an die EU bedeutet den wirtschaftlichen Niedergang der CH im Gleichschritt mit Europa.»** Deutschland macht's vor. Auch den Gleichschritt...

D. In Deutschland (und in der CH?) wird die Kanzel in evangelischen Gottesdiensten (Februar 2026) für politische Aufrufe missbraucht. Beispiel: nach dem Gottesdienst in **Schwenningen** im evangelischen Gemeindezentrum am Muslenplatz vom 8. Februar, erhob sich nach dem Orgelspiel die Pfarrerin nochmals und **rief zur Nichtwahl der AfD** bei den Landtagswahlen auf. Also dann, auf geht's: Austritt, kein Obolus mehr abdrücken. Es gibt noch andere christl. Vereinigungen.



**Freiheit hat einen schönen Klang
und etwas Rückstoss...**

D. Die vorbereitete Enteignung. Die dt. Banken haben die Einlagensicherung der Banken ergänzend geregelt. Die **Sicherungsobergrenze** beträgt € 100 000 pro Bank, die Erstattungsfrist beträgt 7 Tage. Sollte eine Einlage nicht verfügbar sein (Banken-Run!), so muss man sein Guthaben bei der Einlagensicherung in Berlin anmelden. Die Erstattung soll innert 7 Tagen erfolgen. Das ist allerdings fraglich, da ja die zahlungsunfähige Bank in Konkurs ist... Es gilt also: über mehrere Banken «verteilen».

F. Staatliche Piraterie von Frankreich. Der Tanker «Grinch» war im Januar von der französischen Marine im Mittelmeer angehalten worden, um seine Herkunft zu prüfen. Paris verdächtigte das Schiff, **unter falscher Flagge** zu fahren. Laut Angaben der maritimen Präfektur des Mittelmeers, kam das Schiff aus Murmansk. Der Rohöl-Tanker wurde nach

Marseille verbracht. Im Moment der Kaperung durch die Franzosen war der Tanker auf den Komoren immatrikuliert. Es dürfte wahrscheinlich sein, dass während Unterhaltsarbeiten an Deck die Flagge eingeholt wurde! Trotzdem: die Franzosen verhängten eine 3-wöchige Festsetzung und eine Busse in Millionenhöhe! So geht modernes Raubrittertum! Der Tanker war am 24.2.2026 unterwegs nach Port Said. **Seeschiffahrtsrecht? Fehlanzeige. Nackte Piraterie.**



Die freiheitliche Demokratie ist passé. Ob in Frankreich oder in Deutschland, die Regierenden der «Satellitenstaaten» des EU-Verbrechersyndikates zeigen ihren Hass auf Meinungs- und Pressefreiheit immer offener. So etwa jüngst in der Bundespressekonferenz, wo dem **Journalisten Florian Warweg ganz offen mit der Zerstörung seiner Existenz gedroht wurde.** Ein Regierungssprecher droht einem Journalisten mit «fertig machen»!!! Inzwischen hat **Warweg bei der OAZ, der Ostdeutschen Allgemeinen Zeitung, angeheuert** und veröffentlicht auf dieser Redaktion seine kritischen Beiträge.

EU. Über die demografische Entwicklung in Europa wird viel Müll geschrieben. Aber nichts getan. Die Statistiken zeigen es schon seit Jahren, dass der Bevölkerungszuwachs nur bei den Bärtigen geschieht. Was ja DAS Programm zur Umvolkung darstellt. Kurz: die einheimische Bevölkerung (Neudeutsch «die Menschen»!) nimmt konstant ab. Wenn es so weitergeht, kann man ausrechnen, wann es keine Eidgenossen mehr gibt. Nur die ungarische Regierung ergreift Massnahmen, die Schrumpfung einzudämmen. Beispiele: ungarische Frauen zahlen ab dem 2. Kind keine Einkommenssteuer mehr, die Erbschaftssteuer ist abgeschafft. Bei Verheiratung gibt es einen Kredit von € 30 000.-, dessen Rückzahlung ab dem 2. Kind um einige Jahre aufgeschoben ist und ab dem 3. Kind vollständig erlassen wird. Früher nannte man dies «Sprungprämie». So macht es doppelt Spass. Aber bei der grassierenden «correctness» und dem geistig limitierten, aber betreuten Denken, ist dieser Ausdruck geradezu «hate»! Und bei uns? **Arbeitsverweigerer Abdul bin Jans sieht den Masseneinmarsch nach wie vor als «kulturelle Beglückung».** Man könnte ihm eine «Absprungprämie» ausschütten.

CH. Die meisten Menschen sind immer noch der Meinung, die US-Internetkonzerne seien Konzerne, die nach wirtschaftlichen Motiven handeln und in erster Linie Geld verdienen wollen. Dass das nicht so ist, war an deren Verhalten schon lange zu sehen. Und auch die Entstehungsgeschichten der US-Internetkonzerne enthalten reichlich Anhaltspunkte dafür, dass diese Konzerne im Grunde Tochtergesellschaften der US-Geheimdienste sind. <https://anti-spiegel.ru/2026/warum-die-internetkonzerne-instrumente-der-us-geheimdienste-sind/>



TRUST US.

CH. Einige Fakten zu 5 G

- 5G bedeutet Strahlung; Strahlung die man nicht effektiv messen (gewollt!) kann!
- Wer 5G mit techn. Fakten kritisiert, wird desavouiert
- Gesundheitsschädliche Einflüsse sind (technisch-wissenschaftlich) nachgewiesen
- Für die Nachrüstung der Antennen von 4G auf 5G braucht es rechtlich ein Baugesuch und eine Baubewilligung; Entscheid des Bundesgerichtes. zK: dieses ist Mitglied im G5-Verband!!!
- Eine 5G Antenne braucht für den Betrieb 14x mehr Strom als 4G!
- Bei 5G Antennen müssen die Grenzabstände nicht eingehalten werden. Trotzdem lohnt sich eine Einsprache!
- Das BAKOM führt und veröffentlicht ein 5G Video zur Werbung, dieses ist über weite Strecken bösartig und falsch!
- Es stellt sich nach wie vor die Frage, ob die Antennen selektiv steuerbar sind...
- Ebenfalls nachgewiesen ist eine Abstrahlung, die 7,6% höher liegt als bei einem KKW. Trotzdem schreibt das BAG bzw. die Nuklearsicherheitsbehörde keine Dosimeter vor
- Nachgewiesen ist das Verschwinden von Bienen in gewissen Radien einer 5G Antenne Könnte die sog. COLOSS-Krankheit einen/den Grund liefern für das plötzliche Ausfliegen der Bienen? Äusserst fraglich ist das Verhalten des Kantons AG bzw. die Weigerung irgendwelche Messungen im Radius einer 5G Antenne in Seengen/AG vorzunehmen.
- Muss man das Ganze als Korruption bezeichnen?
- **Beachten Sie zur Thematik die Webseite des Vereins WIR**

CH. Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz (BABS) hat die vierte Auflage seiner nationalen Risikoanalyse «Katastrophen und Notlagen Schweiz» (KNS) abgeschlossen und am 2. März veröffentlicht. Dafür brauchten sie ein Jahr. Die Fachkräfte haben herausgefunden, dass eine **Pandemie und eine Strommangellage** die grössten Bedrohungen darstellen, bzw. als solche «identifiziert» wurden. Der bewaffnete Konflikt bleibt im *Fokus* mit dem mit Abstand grössten Schadensausmass. Die Erkenntnisse aus KNS 2025 dienen als Grundlage für die Weiterentwicklung des Bevölkerungsschutzes und die «Herausforderungen». Vollzogen wird dann gar nichts und aus der «Plandemie» hat man nichts gelernt, weil diese ja nicht aufgearbeitet wird. Gegen eine Strommangellage herrscht das Prinzip Hoffnung. Es ist weiterhin lachhaft bzw. hoffnungslos.

CH/D. Das Abendland geht dem Ende entgegen. Je desolater die innenpolitische Lage wird, desto wahrscheinlicher ist es, dass islamistische Kommandoebenen in islamischen Regimes oder Gruppierungen in Deutschland den passenden Zeitpunkt für gekommen halten, loszuschlagen, um das Kalifat zu errichten. Die 5. Kolonne ist organisiert. **Mit der elenden Russophobie kann man davon ablenken.**

Die islamische Massenmigration wird hierzulande und ganz Europa blauäugig und fahrlässig gehandhabt oder gar nicht bemerkt. Oder mit den Worten von Markus Somm: **der Schweizer ist schläfrig und weinerlich.** Der Schweizer ist grundsätzlich miserabel informiert. Über 60% lesen keine Tageszeitung, ebenso viele sehen praktisch nie eine Tagesschau oder Tagesjournal. Interessant ist, dass auch 60% praktisch nie an einer Abstimmung oder Wahl teilnehmen. Sind das ev. die gleichen?

Unbemerkt, verdrängt, ahnungslos oder sogar vorsätzlich ignoriert von den Gutmenschen-Sumpfmédien, wächst eine «fünfte Kolonne» von gewaltbereiten Muslimen heran, die irgendwann zuschlagen wird. Dann sind wieder alle smarten Krawattnikis überrascht, schockiert und empört. Es folgen dann die üblichen Floskeln und sie gehen zur (menschenverachtenden) Tagesordnung über. Sofern sie das noch erleben! Dazu zwei kleine Beispiele.

Während der CH-Schütze, Sammler oder Jäger mit sinnlosen Vorschriften zum Waffenerwerb eingedeckt und kontrolliert wird, halten sich die radikalen Muslime mit illegalen

Waffen unbehelligt bereit. **Schliesslich wird nicht überprüft, wer nicht auf der Liste derjenigen steht die einen WES besitzen...**

Die Masseneinwanderung mit Masseneinbürgerung führt dazu, dass ganze Clan's durch die Einbürgerung zu Waffen gelangen. Sei es durch legalen Erwerb oder durch das Leisten von Militärdienst! Behörden und Politiker schauen vorstellunglos zu. In allen Ländern Europas befinden sich Millionen von Muslimen, die, ob eingebürgert oder nicht, nicht im Traum daran denken, sich in westliche Gesellschaften zu integrieren. Der Aufstand dieser 5. Kolonne wird kommen. Die Geheimdienste und Behörden haben keinen Überblick, wer über die Grenzen kommt, und wenn einer die Wahrheit sagt, wird er ausgegrenzt, rausgeekelt oder im Schilf stehen gelassen (Beispiele haben wir in der CH genug). **Nicht der Russe ist unser Feind, sondern die gewaltbereiten Musulmanen.**

Die Waffenfunde der jüngsten Zeit lassen vermuten, dass die Lager prall gefüllt sind. Dank den finanziellen Schmierzahlungen in die Ukraine. Wir haben berichtet, dass ca. 70% der Waffenlieferungen irgendwo vom Laster fallen. Wer das nicht zur Kenntnis nimmt, ist mitschuldig und Teil der geplanten Übernahme des Abendlandes. Erschwerend hinzu kommt, dass die (deutschen) Behörden vor allem damit beschäftigt sind, die Opposition zu bekämpfen, die eigenen Bürger zu bespitzeln, ob sie Politiker beleidigen, verbotene Worte benutzen oder gar – am «allerschlimmsten» – die fortschreitende Islamisierung kritisieren. Dass Verhängen von **drakonischen Bussen** für kleinste öffentliche Meinungsäusserungen, die der Stasi nicht in den Kram passen, gehört leider zur Tagesordnung.

CH. Kleiner Rückblick in die Machenschaften der Stasi in der Schweiz. 2024 wurde das «Staatssekretariat SEPOS» aus dem Untergrund gehoben. Als erster Staatssekretär wurde der Brigadier und ehemalige Chef (internationale) Beziehungen, **Markus Mäder**, ernannt. Ein NATO-Gehorsamer durch und durch. Seine Stellvertreterin ist Pälvi Pulli, welche für die Dauer ihrer Funktion (also bis zur Rente) vom Bundesrat in den Rang einer Botschafterin geblasen wurde. Ohne jegliche Erfahrung rund um Streitkräfte. Auch Kampfstiefel sind ihr unbekannt. Ursprünglich hätte **Jean-Daniel Ruch** der erste Staatssekretär des SEPOS werden sollen. Daraus wurde aber nichts, weil die Personensicherheitsprüfung (PSP) Gründe «gefunden» hat, ihm keine Sicherheitsbescheinigung auszustellen. **Er passte irgendeiner Hintergrundfigur nicht.** Man findet immer etwas, auch wenn es nur einige Parkbussen sind... Jetzt tingelt der Herr Brigadier (ohne Brigadekommando) landauf und landab, um **dem hörigen Publikum die Eingliederung in die NATO zu verkaufen.** Vom Chef VBS ist nichts zu erwarten, da der «Napoleon» vom SEPOS «eigenmächtig und eigenständig» manövriert. Dabei sein ist alles. Fragesteller, Kritische, Belesene oder gar Aufmüpfige werden kaltgestellt. Wir haben laufend dokumentiert, wie zahllose Offiziere in den persönlichen und wirtschaftlichen Abgrund gestossen wurden.

D. Der aus der DDR stammende Joachim Gauck hat sich wieder einmal besserwissend und schäbig in der Öffentlichkeit geäußert. Seine jüngsten abschätzigen Bemerkungen über die angeblich mangelnde Demokratiefähigkeit vieler Ostdeutscher sind nicht einfach eine unglückliche Formulierung. Sie offenbaren ein tiefsitzendes Muster der **Arroganz**: die scheinheiligen Moralpredigten des ex-Pfarrers mit politischer Geringschätzung gegenüber jenen, die anders wählen als es er, sind unerträglich! Er soll schweigen, nicht den damaligen Unrechtsstaat verdammen und gleichzeitig uns glauben lassen, der Staat sei allwissend und müsse uns beibringen, was «Demokratie» sein soll. Er ist ein Heuchler.

CH. Wo sind sie? Die ahnungslosen, scheinheiligen, glutenfreien-vegan-Gutweiber aus der grün-woken-Wolke sieben? Nichts mehr zum Krieg in der UA oder dem Iran? Feiges sich verkriechen im Friedenswald zum Bäume umarmen und uns den CO-2 Wahn aufs Auge drücken. Der Gesinnungsterror, die Zensur und die Manipulierung der Massen machen uns zu Sklaven der Macht. **Wenn der BR die Abstimmung vom 14. Juni ohne Ständemehr «durchdrücken» will, dann ist die Abstimmung als getürkt zu betrachten.** Der nackte Wahnsinn! Aufstand zum Widerstand ist jetzt angesagt.

D. Das einst blühende Baden-Württemberg (BW) wird von einer Deindustrialisierungswelle überrollt. Dank den grünen Endzeitproleten. Brüssel und die Altparteien beerdigen den Verbrennungsmotor, Milliarden-Subventionen für E-Autos (die bald niemand mehr kauft)

fließen nach China. Hunderttausende Arbeiter vor den Werkstoren in Sindelfingen und Zuffenhausen bangen um ihre Existenz. Die ideologische Zerstörung des wichtigsten deutschen Wirtschaftszweiges ist kaum mehr aufzuhalten. Von absurden CO₂-Steuern bis zur Sprengung funktionierender Kernkraftwerke, ist die ganze Palette an hirnrissigem Tun «ongoing»! Was in BW läuft, ist ein systematischer Angriff auf den industriellen Kern des Landes.



Kennen Sie Nina Warken? Sie ist Gesundheitsministerin (CDU) Sie ist Rechtsanwältin und hat von Medizin keine Ahnung. Die Kritik von US-Gesundheitsminister Robert F. Kennedy jun., dass im Zusammenhang mit den Corona-Massnahmen eine systematische Verfolgung von Ärzten stattgefunden hat, streitet sie rundweg ab. Weiter lügt sie daher, es habe während der Corona-Pandemie zu keiner Zeit eine Verpflichtung der Ärzteschaft gegeben, Impfungen gegen COVID-19 durchzuführen. Ärzte, die Impfungen nicht anboten, hätten sich weder strafbar gemacht, noch Sanktionen zu befürchten gehabt. Was für eine Verhöhnung und Verfolgung der Opfer! Zahllose Ärzte haben da ganz andere Erfahrungen mit der Stasi 2.0 gemacht! Sie ist nichts anderes als eine charakterlose Lügnerin.

CH. Guy Parmelin hat in der Banditen-Hochburg Brüssel lustlos unterschrieben. Weil er gezwungen wurde, dem Verkauf bzw. der Verscherbelung der Eigenständigkeit der Schweiz zuzustimmen. **Ein klassisches Beispiel für den deep state.** Diese Regierung brauchen wir nicht. Aufstand zum Widerstand!

NICHT MEINE REGIERUNG.

www.unterwerfungsvertrag.ch Jetzt einschreiben!

CH. Ein gras-grüner Klimatologe kann das nicht kapieren! Je mehr «Menschen» ins Land drängen, umso grösser ist der Ressourcenverschleiss. Mit allem. Da sind einige Pups-Kühe und Rülps-Rinder reine Fussnoten. Die 7% grünen «Menschen» tun es auch! Die Linken und Grünen wollen uns weismachen, wir könnten mit ihrem Klima-Betroffenheitsgejammer das Klima retten. Als ob sich das Weltklima in der Schweiz retten liesse. Sofern es da überhaupt etwas zu retten gibt. Dabei verschweigen sie die wahre Ursache für den steigenden Ressourcenverbrauch in der Schweiz: die masslose Zuwanderung.

Jeder Einzelne von uns ist sparsamer geworden. Der **Energieverbrauch pro Kopf ist seit 1990 um 15 Prozent gesunken.** Doch was nützt es? Nichts! Denn im gleichen Zeitraum ist die Bevölkerung um mehr als ein Drittel – 2,5 Millionen *Menschen* – gestiegen. Diese masslose Zuwanderung frisst alle unsere Energie-Sparbemühungen wieder auf: Der Gesamtenergieverbrauch ist gestiegen. Der CO₂-Ausstoss sinkt kaum. Einfache Frage an die vierschrotigen Solarzellen-Denker: wenn immer mehr Stromverbraucher einmarschieren, weshalb steigt dann der angebliche CO₂ Ausstoss?

Was ist das Programm der Grünen und Roten? Immer neue **Steuern, Abgaben und vor allem Verbote.** Sie wollen uns vorschreiben, wie wir zu leben, zu reisen, zu essen haben. Die Griesgrämigen wollen uns insbesondere alles verbieten, das Freude, Spass und Lust bedeutet. Kein Fleisch, kein Bier, noch weniger Wein, keine Eier, kein Auto usw. Abschaffung der Lebensqualität, ab in die Höhle! Das wollen die Träumer! **Deshalb sind sie ja auch für den Anschluss an die EU. Bitte daran erinnern – am 14. Juni 2026!**

Nachtrag: «aus Umweltgründen» will die EU die vor ca. 20 Jahren verbotenen Zuckerstredosen (auf dem Wirtshaustisch) wieder einführen. Die Nespresso-Kapseln sind den ideologischen Baldriantee-Schlürfer schon lange ein Dorn im Auge. Stellt sich noch die Frag, warum die geistig minderbemittelten EU-Schergen sich überhaupt damit beschäftigen

müssen. Während Europa es «fertigbringt» Getränkeflaschen mit gesichertem Deckel «zu entwickeln», haben die Chinesen überall Strom – aus 200 MW Kernreaktoren. Das sind Dimensionen!

F. Notre Dame. Erinnern Sie sich an den Brandfall. Wir haben eingehend darüber berichtet, dass es sich um Brandstiftung gehandelt haben muss. Aber schon bald stand fest, dass die Brandursache eine technische Ursache habe...

Der legendäre britische Sänger Morrissey hat einen neuen Song «Notre Dame» veröffentlicht, der es in sich hat. Der frühere Frontmann von «The Smiths» ist bekannt für seine kontroversen, politisch aufgeladenen Texte. Auch sein aktuelles Werk macht da keine Ausnahme. In einer besonders aufsehenerregenden Zeile singt Morrissey:

«Before investigations, they said there's nothing to see here.»

Die Passage wirkt wie ein direkter Vorwurf gegen politische Institutionen und Medien – im Hinblick auf deren Reaktionen auf den verheerenden Brand der Kathedrale Notre Dame in Paris. Noch bevor Untersuchungen abgeschlossen seien, so die implizite Kritik, werde die Öffentlichkeit beschwichtigt. Eine seltsame Umgangsweise, **die immer wieder auffällt, wenn eine Kirche brennt**: Noch bevor das Feuer gelöscht ist, geben Medien und Behörden bekannt, dass es sich um einen Unfall handelt. **Und fast täglich brennt in Frankreich eine Kirche!!!**

Das Motiv von Morrissey: **Misstrauen gegenüber offiziellen Darstellungen und staatlicher Kommunikation.** Noch deutlicher im Text: **«we know who tried to kill you»** und **«we will not be silent»**. Er dürfte einer der weniger Sänger sein (wenn nicht der einzige), die den Untergang der Tradition, der Religion, der Geschichte und der kulturellen Identität Europas begriffen haben. Und was steht im «Wiki-Lügja»? Er sei früher links orientiert gewesen und nun weit rechts zu verorten. Wieder einmal: wer kritisch denkt, bzw. überhaupt denkt, wird als «rechts» abgeurteilt. Damit bestätigt sich der Inhalt seines neusten Liedes.

CH. Bundesrat Beat Jans hat am 5. März 2026 an einem Treffen der EU-Justiz- und Innenminister (JI-Rat) in Brüssel teilgenommen. Am *Rande des Treffens* unterzeichneten Bundesrat Beat Jans und EU-Innenkommissar Magnus Brunner das **Abkommen über den Austausch von Flugpassagierdaten (Passenger Name Record PNR)** zwischen der Schweiz und der EU. Amtsprösa: «Die Nutzung von PNR ist ein wichtiges Instrument für die Polizei zur Bekämpfung von Terrorismus und anderer Schwerestrafkriminalität». Ganz unverfänglich heisst es im Pressebulletin, dass bereits vor Abflug die Passagierdaten erfasst werden können. Was nicht stimmt, denn das ist heute schon möglich. Aber viel mehr gelogen ist die off. Aussage, dass **«die Schweiz Daten zur Auswertung erhält»**. **Es fehlt der Hinweis, dass die Schweiz auch liefert.** Wer als per Flug, Schiff oder Bahn reist, kann jederzeit dem Profiling unterworfen sein! Damit ist auch der unbescholtene Bürger zu verstehen, zum Beispiel ein Buchautor... Umgehungsmöglichkeiten beim Schreibwerker...

CH. Im SEPOS herrscht emsiges Treiben. Schliesslich muss die NATO-Zugehörigkeit und EU-Fanpost an das Publikum «herangetragen» werden. Im Kanton Aargau gleich an mehreren Orten: da treten also die Chefs des SEPOS an «Sicherheitspodien» auf und wollen uns den Verkauf der Neutralität «verkaufen». Der Chef persönlich «bringt sich bei den Historikern» ein und der Stv, Herr Jo Adler, bei der FDP unter Federführung von «Sicherheitspolitikerin» Riniker. **Warum sich die Dame so nennt, sei dahingestellt... ohne jemals schwarze Stiefel getragen zu haben.** Nach wie vor fehlt eine angepasste Strategie und von einem Gefechtsleistungskatalog ist bis an den Horizont nichts zu sehen.

Im gleichen Fahrwasser schwimmt der ex-General Süssli. Ehemals verantwortlich für die «Ausmusterung» von fähigen Offizieren. Nachdem er noch im Dezember in der Ringier-Presse verlauten liess, dass er «zuerst auf grosse Reisen» gehen will, tingelt er jetzt auf Parteiveranstaltungen herum, ist der Luzerner-FDP beigetreten und will für den NR kandidieren. Dabei macht er dem (bisherigen) Kandidaten Dr. Thierry Carell (66) den Platz streitig... Auch ein Tritt in den A... ist ein Schritt nach vorne!

CH. Baltikum-Reisli. BR Pfister liess sich im Baltikum herumkutschieren und machte noch grössere Augen als üblich. Er war «von der enormen Bedrohung» der Russen «beeindruckt». Deshalb war er ja (angeblich) am Grenzzaun und konnte zu den Russen hinüberstaunen!

Selbstverständlich hat man ihm die «normalen» Grenzübergängen nicht gezeigt, über die täglich tausende Grenzgänger (Amtsdeutsch «Menschen») die Grenzen zur Arbeit überschreiten. Ohne irgendwelche Probleme, in beiden Richtungen! Aber ev. hat er die Kampfbrigaden der Baltischen Armeen «entdeckt», die im Westen die M113 Schützenpanzer aufgekauft haben und immer noch im Einsatz haben. Während wir alle ausgemustert haben. Damals liess die RUAG verlauten, dass ein Verkauf ins Baltikum aufgrund der «end-user Verpflichtung» nicht in Frage kommt... wir verschroten, andere horten...

CH. Hier wird ersichtlich, weshalb der Krieg (auch) ausgeweitet wird und wer ein strategisches Interesse hat. Vom Verladeterminal Sangachai am Kaspischen Meer, führen folg. **Pipelines Richtung Europa:**

- Baku – Supsa (Georgien) (Öl)
- Baku – Ceyhan (TY) (Öl)
- Baku Tbilissi – Erzurum -Italien) (Gas)

Man kann davon ausgehen, dass Turkmenistan (mit Verladeterminal Turkmenbasy) als nächstes Ziel attackiert wird. Die Schifffahrt auf dem Kaspischen Meer ist ein zentraler Bestandteil des «Middle Corridor», einer wichtigen Handelsroute zwischen Asien und Europa.. Hauptsächlich verkehren Fährschiffe für Güter und Container zwischen den Häfen wie **Aktau (Kasachstan) und Alat/Baku (Aserbaidshan)**. Über den **Volga-Don-Kanal ist das Meer mit dem Schwarzen Meer verbunden. Hauptabnehmer für Ölprodukte in der CH ist der Tankstellenbetreiber SOCAR.**



Für die Wahrung der Dimensionen und Realitäten: rot eingefärbt die Ausdehnung des Iran's auf Europa bezogen.

CH. Die Migros verkauft Tegut-Märkte in Deutschland. Wenn das Pferd tot umfällt, ist es Zeit, abzusteigen. 600 Mio. € wurden in den Sand gesetzt. Die CH-Kunden haben dafür bezahlt.

**Tis Hagmann, Schreib-, Hand- und Mundwerker,
Informations- und Nachrichtenbüro Ha5040 - Der nächste Wochenbericht: KW 16**